

## **FEV präsentiert auf der CES neueste Entwicklungen für die Mobilität der Zukunft**

Aachen/Las Vegas, Januar 2020 – Zum Jahreswechsel versammeln sich Technikorientierte in Las Vegas, Nevada/USA, um an der Consumer Electronics Show (CES) teilzunehmen. Vom 7. bis 10. Januar 2020 präsentiert der Gesamtfahrzeugentwickler FEV eine Vielzahl innovativer Lösungen für automatisierte und vernetzte Fahrzeuge. Im Mittelpunkt der weltweit wichtigsten Messe für Unterhaltungselektronik stehen in diesem Jahr technologische Weiterentwicklungen in den Bereichen Autonomes Fahren (AD) und Fahrerassistenzsysteme (ADAS).

Automatisierte Fahrfunktionen und das autonome Fahren beeinflussen grundlegend die Art und Weise, wie wir uns in Zukunft fortbewegen. Bei der Absicherung dieser automatisierten Fahrfunktionen sind Systeme erforderlich, die bei Testfahrten die vielfältigen Szenarien im Straßenverkehr erkennen, bewerten und für die Entwickler aufbereiten. Dieser zentralen Herausforderung begegnet der Gesamtfahrzeugentwickler FEV mit einem eigens entwickelten Datenmanagement- und Auswertungssystem, welches auf die Rechnerleistung der Microsoft Cloud-Plattform Azure zurückgreift. Die Ergebnisse der Zusammenarbeit zwischen der FEV und Microsoft werden auf der Ausstellung ebenso vorgestellt wie ein Cockpitkonzept mit Fahrerüberwachungs- und Warnfunktionalität, das auf die FEV-eigene Fahrsimulationsoftware xMOD zurückgreift. Gezeigt wird auch das innovative „See Through Konzept“ von FEV. Dabei werden mittels V2V-Vernetzung die Frontkameras zweier

hintereinanderfahrender Fahrzeuge so miteinander verbunden, dass der Fahrer im nachfolgenden Fahrzeug sieht, was sich vor dem ersten Fahrzeug befindet.

PolySync Technologies wird FEV als strategischer Partner auf der CES begleiten. Als führender Anbieter von Lösungen für autonom fahrende Fahrzeuge wird PolySync das DriveKit präsentieren, ein Komplettsystem zur vollständigen Kontrolle der Subsysteme für Lenkung, Bremseinrichtung, Beschleunigung und Getriebeschaltung. Das DriveKit ermöglicht effizientes Entwickeln und Testen von autonom fahrenden Fahrzeugen.

Ein weiteres Highlight der Ausstellung ist CADET, ein "Gateway"-Modul der nächsten Generation. CADET wird als "Glue Module" bei der Entwicklung von OEM-Plattformen oder beim Proof-of-Concept-Fahrzeugaufbau eingesetzt. Es ermöglicht eine effiziente Fahrzeugentwicklung, indem es die Integration von aktuellen EDUs mit unterschiedlichen Kommunikationsprotokollen in Fahrzeuge erleichtert.

Abgerundet wird der FEV-Auftritt durch ein neuartiges 3D-Beleuchtungskonzept, das auf der Mikro-Linsen-Array-Technologie basiert. Es wird bereits erfolgreich in der Außenwerbung eingesetzt und bietet auch im Automobilbereich völlig neue Möglichkeiten. Mit ihr lassen sich Bilder erzeugen, die ohne Brille oder andere Hilfsmittel dreidimensional wahrgenommen werden können. Im Fahrzeugcockpit der Zukunft lassen sich damit holografische Bedienelemente wie zum Beispiel virtuell aus der Mittelkonsole projizierte Schalter erstellen, die der Fahrer per Hand bedienen kann.

### **Über FEV**

Die FEV Gruppe mit Hauptsitz in Aachen, Deutschland, ist ein international anerkannter Dienstleister in der Fahrzeugentwicklung. Das

Kompetenzspektrum von FEV umfasst Consulting, Entwicklung und Erprobung innovativer Fahrzeugkonzepte bis hin zur Serienreife. Neben der Motoren- und Getriebeentwicklung, der Fahrzeugintegration, der Kalibrierung und Homologation moderner Otto- und Dieselmotoren kommt der Entwicklung von hybriden und elektrifizierten Antriebssystemen sowie alternativen Kraftstoffen eine immer größer werdende Bedeutung zu. Hierbei ist auch die Weiterentwicklung elektronischer Steuerungen sowie die voranschreitende Vernetzung und Automatisierung von Fahrzeugen im Fokus der Experten.

Das Produktportfolio von „FEV Software und Testing Solutions“ vervollständigt dieses Angebot durch die Produktion moderner Prüfstandseinrichtungen und Messtechnik sowie Softwarelösungen, die zu einer effizienteren Entwicklung beitragen und signifikante Arbeitsschritte von der Straße in den Prüfstand oder gar in die Simulation verlegen.

Als global agierender Dienstleister bietet das Unternehmen seinen Kunden aus der Transportbranche diese Leistungen weltweit an. Die FEV Gruppe beschäftigt über 6.600 hochqualifizierte Spezialisten in modernen, kundennahen Entwicklungszentren an mehr als 40 Standorten auf fünf Kontinenten.

#### **Kontakt**

Andreas Albers

Tel.: +49 241 5689-9610

E-Mail: [albers@fev.com](mailto:albers@fev.com)